

## Pflegeausbildung und Pflegestudium im Überblick



### Was sind die Zugangsvoraussetzungen?

- Mittlerer Schulabschluss
- Hauptschulabschluss plus eine erfolgreich abgeschlossene
  - mindestens zweijährige Berufsausbildung oder
  - mindestens einjährige Assistenz- oder Helfer\*innenausbildung in der Pflege
- Erfolgreich abgeschlossene zehnjährige allgemeine Schulbildung

### Ausbildung, Studium oder als Pflegehelfer\*in starten

Neben einer beruflichen **Pflegeausbildung (in Vollzeit oder Teilzeit)** gibt es auch die Möglichkeit, den Berufsabschluss durch ein **Studium** zu erwerben. Dieses dauert **mindestens drei Jahre**. Die Absolventinnen und Absolventen erhalten einen Bachelorabschluss und schließen das Studium als „Pflegefachfrau/Pflegefachmann“ unter zusätzlicher Nennung des akademischen Grades ab, also B.A. oder B.Sc.

- Frankfurt University of Applied Sciences, Nibelungenplatz 1, 60318 Frankfurt am Main
- Hochschule Fulda, Leipziger Straße 123, 36037 Fulda

Du möchtest **lieber direkt in die Praxis**? Der Start als **Pflegehelfer\*in** ist in der Regel ohne Vorkenntnisse möglich. Anleitungen und Schulungen erfolgen vorbereitend oder begleitend zu der Tätigkeit. Zudem kann eine mindestens einjährige Ausbildung (in Vollzeit oder Teilzeit) zur qualifizierten Pflegehilfskraft (z.B. als Altenpflegehelfer\*in) absolviert werden.

### Was verdiene ich in der Ausbildung zur Pflegefachfrau / zum Pflegefachmann?

Hier spricht man auch von der **Ausbildungsvergütung**. Diese wird im **Ausbildungsvertrag** festgelegt. Da es in der Pflege keinen allgemeinverbindlichen Tarifvertrag gibt, variiert das Gehalt zwischen den Ausbildungseinrichtungen. Grundsätzlich gilt: im Vergleich zu anderen Ausbildungsgehältern ist das der Pflege überdurchschnittlich hoch. Genaueres erfährst Du, wenn Du dem QR-Code auf der Rückseite folgst.

### Weitere Infos zur Ausbildung

[www.pflegeausbildung.net](http://www.pflegeausbildung.net)  
[www.bibb.de/pflegeberufe](http://www.bibb.de/pflegeberufe)  
[www.arbeitsagentur.de/berufenet/](http://www.arbeitsagentur.de/berufenet/)



„Man kann viel über den Pflegenotstand reden, aber man kann auch persönlich etwas ändern.“

Nils, zukünftige Pflegefachkraft

## Pflegeschulen im Landkreis Marburg-Biedenkopf

### Elisabeth von Thüringen Akademie für Gesundheitsberufe

Sonnenblickallee 13, 35039 Marburg  
**Tel.:** 06421 58 62685 (in der Zeit von 8–12 Uhr)  
**E-Mail:** Sekretariat.EvTA@uk-gm.de

#### Ausbildungsbeginn:

i.d.R. zum 01.04. oder 01.10. jeden Jahres –  
individuelle Absprachen möglich!

### AWO Pflegeschule Marburg

Neue Kasseler Straße 3 b, 35039 Marburg  
**Tel.:** 06421 690008 0  
**E-Mail:** marburg@aps-awo-nordhessen.de

#### Ausbildungsbeginn:

i.d.R. zum 01.03. und 01.09. jeden Jahres –  
individuelle Absprachen möglich!

### Vitos Schule für Gesundheitsberufe Oberhessen

Cappeler Straße 98, 35039 Marburg  
**Tel.:** 06421 40 42 99  
**E-Mail:** schulleitung@vitos-giessen-marburg.de

#### Ausbildungsbeginn:

i.d.R. zum 01.04. oder 01.10. jeden Jahres

### Du möchtest mehr wissen?

Scannen



[https://www.marburg-biedenkopf.de/soziales\\_und\\_gesundheit/gesundheits-foerdern/pflege-bei-uns.php](https://www.marburg-biedenkopf.de/soziales_und_gesundheit/gesundheits-foerdern/pflege-bei-uns.php)

## Für die Menschen vor Ort – Pflege bei uns



### Impressum

#### Herausgeber:

Kreisausschuss Marburg-Biedenkopf,  
Im Lichtenholz 60, 35043 Marburg

Magistrat der Universitätsstadt Marburg,  
Markt 1, 35037 Marburg

#### Redaktion:

Fachbereich Gesundheitsamt des Landkreises  
Marburg-Biedenkopf

Fachdienst Altenplanung der Universitätsstadt Marburg

Professionalität und Menschlichkeit gefragt

## Pflege bei uns



Dein Weg in die Pflege  
in der Universitätsstadt Marburg und  
im Landkreis Marburg-Biedenkopf

LANDKREIS



MARBURG  
BIEDENKOPF

Gesundheit fördern  
Versorgung stärken



MARBURG  
Die Universitätsstadt